

Niederschrift zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Appen (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 14.11.2017

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-
naschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Simon Brusch	CDU	
Herr Torsten Lange	CDU	
Frau Heidrun Osterhoff	FDP	Vorsitzende
Herr Jürgen Osterhoff	FDP	
Herr Stefan Puttmann	SPD	
Herr Wolfgang Sablowski	SPD	
Herr Stephan Winkelmann	CDU	

Anwesende Politiker

Herr Werner Fitzner	FDP
Frau Jutta Kaufmann	FDP
Herr Hans Martens	SPD
Frau Petra Müller	SPD

Außerdem anwesend

Frau Ursula Fuhrmann	Vertreterin des Senio- renbeirates
----------------------	---------------------------------------

Protokollführer/-in

Herr René Goetze

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.11.2017 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 6 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
 - 1.1. Straßenschäden Rollbarg
 - 1.2. Radwegschäden entlang der Landesstraße Richtung Pinneberg
 - 1.3. Fahrstuhl Grundschule
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
 - 2.1. Bauvorhaben Schule
 - 2.2. Neubau Kindergarten
 - 2.3. Sturmschäden
 - 2.4. Sanierung Hauptstraße
3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser-Zweckverbandes Pinneberg (künftig Abwasser-Zweckverband Südholstein) sowie zur Vereinbarung einer neuen Verbandssatzung
Vorlage: 1223/2017/APP/BV
4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2017
Vorlage: 1225/2017/APP/HH
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018
Vorlage: 1224/2017/APP/HH

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

zu 1.1 Straßenschäden Rollbarg

Frau Müller hinterfragt, weshalb die Angelegenheit nicht erledigt wird. Frau Osterhoff verweist auf den Verfahrensweg nach Protokollierung. Laut Frau Kaufmann seien Löcher bereits saniert worden, diese sacken jedoch erneut ab. Herr Sablowski hat sich ebenfalls ein Bild vor Ort gemacht und lediglich einen abgesackten Schachtdeckel, jedoch keine Schlaglöcher festgestellt. Herr Goetze sagt auf Nachfrage zu, einen gemeinsamen Orts-

termin zu vereinbaren, um die Angelegenheit zum Abschluss zu bringen.

zu 1.2 Radwegschäden entlang der Landesstraße Richtung Pinneberg

Ein Einwohner berichtet von erheblichen, den Verkehr gefährdenden Schäden am Radweg Richtung Pinneberg. Ursächlich seien vor allem Wurzelaufbrüche. Der Einwohner habe sich bereits bei verschiedenen Stellen erkundigt und auf die Missstände hingewiesen, überall jedoch nur nicht zufrieden stellende Antworten erhalten. Insbesondere beim zuständigen Landesbetrieb in Elmshorn sei dies der Fall gewesen. Herr Banaschak bestätigt die Zuständigkeit des Landesbetriebes. Frau Osterhoff und mehrere Anwesende äußern ihren Unmut über die Machtlosigkeit der Kommunen in solchen Fällen, eine Lösung wird nicht gesehen.

zu 1.3 Fahrstuhl Grundschule

Ein Einwohner äußert sein Unverständnis über die Erforderlichkeit eines Fahrstuhls in der Grundschule Appen. Selbst der Schulleiter hält einen Aufzug für nicht erforderlich.

Im Anschluss entsteht eine ausgiebige Diskussion hierzu. Frau Osterhoff vertritt die Auffassung, dass dies der Bürokratie geschuldet sei und der Gemeinde 200.000 EUR koste, die sinnvoller investiert werden könnten. Herr Martens verweist auf die Rechtsvorschriften der Landesbauordnung, die einen Fahrstuhlbau vorschreiben. Herr Lange hinterfragt die Konsequenzen, wenn der Bau des Fahrstuhls nicht vorgenommen wird. Frau Osterhoff geht von einem Erlöschen der Genehmigung und mithin der Betriebsgenehmigung aus. Herr Puttmann verweist auf das vorliegende Schreiben des Landrats hierzu.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 2.1 Bauvorhaben Schule

Herr Banaschak berichtet, dass die Arbeiten aktuell laufen, jedoch täglich mit Überraschungen gerechnet werden muss. Als aktuelles Beispiel benennt er brennbare Lüftungsleitungen in der abgehängten Decke, welche aufgrund der Brandlast entfernt werden müssen.

Herr Brusch hinterfragt, ob die regelmäßigen Baubesprechungen stattfinden, da er keine aktuellen Protokolle, trotz Absprache im Bauausschuss, erhalten habe. Herr Banaschak und Frau Osterhoff berichten von den alle

3 Wochen stattfindenden Baubesprechungen, von denen es auch Protokolle gibt. Es entsteht eine ausgiebige Diskussion zu der Frage, wie häufig die Besprechungen stattfinden sollten. Herr Brüsich spricht sich für 14-tägige Besprechungen aus und dies entspreche auch der Absprache im Bauausschuss. Herr Banaschak und Frau Osterhoff halten dies aktuell noch nicht für erforderlich. Herr Banaschak wird die Protokolle an die Fraktionsvorsitzenden weiter leiten.

zu 2.2 Neubau Kindergarten

Herr Banaschak berichtet, dass die Ausschreibung der Architektenleistungen für den Kindergarten gestartet wurde. 3 von 4 angeschriebenen Büros werden voraussichtlich an dem Wettbewerb teilnehmen.

zu 2.3 Sturmschäden

Herr Banaschak berichtet, dass der Bauhof aktuell immer noch mit der Beseitigung von Sturmschäden in Unterglinde und im Tävs Moor zu tun hat.

zu 2.4 Sanierung Hauptstraße

Herr Banaschak berichtet, dass er gehört habe, dass die Hauptstraße in 2018 saniert werden soll. Ob dies zutrifft bleibt abzuwarten.

zu 3 Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser-Zweckverbandes Pinneberg (künftig Abwasser-Zweckverband Südholstein) sowie zur Vereinbarung einer neuen Verbandssatzung Vorlage: 1223/2017/APP/BV

Frau Osterhoff schildert den Sachverhalt. Aus Sicht von Frau Osterhoff betrifft das Thema vor allem den Finanzausschuss und die Gemeindevertretung. Der aktuelle Entwurf wurde unter intensiver Mitarbeit des Ministeriums erarbeitet und sollte somit rechtssicher sein.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Appen den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Regelung des Aufgabenbestandes des Abwasser-Zweckverbandes Pinneberg sowie zur Vereinbarung einer neuen Ver-

bandssatzung und ermächtigt den Bürgermeister, den Vertrag auszufertigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 4 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2017
Vorlage: 1225/2017/APP/HH

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Appen sowie den 1. Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 5 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018
Vorlage: 1224/2017/APP/HH

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlich der Genehmigung der Kommunalaufsicht die Haushaltssatzung 2018 der Gemeinde Appen sowie den Haushaltsplan 2018 mit seinen Anlagen zu beschließen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 17.11.2017

gez. Heidrun Osterhoff
Vorsitzende

gez. René Goetze
Protokollführer